Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **13 (1887)**

Heft 34

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Michel: „Im Kanton Bern wird solchen Lehrern, deren Kinder in den Schulen zu wenig leisten, der Lohn zurückbehalten."

Hans: „Und wie sieht es wohl mit den Seelsorgern aus, die nicht alle Seelen der ihnen Anvertrauten in's Himmelreich bringen?"

Michel: „Ho! Da führt kein Inspektor eine Tabelle darüber und die Herren essen das irdische Brod ungeschmälert fort."

A.: „Herr Fürsprech, warum tragen sie in letzter Zeit so viele goldene Ringe und schwere Uhrenkette?"

B.: „Ich muß das, wenn ich anständige Rechnungen stellen will."

Soziales.

Wo ist Dein Vater? Er hat Zahltag.
Wo ist Deine Mutter? Sie ist im Arbeiterinnen-Verein.
Wo ist Deine Schwester? Sie ist im Töchterchor.
Wo ist Dein Bruder? Er ist im Turnverein.

Wunsch eines Backfisches.

I wett nu emol e Stund möge im Schaufenster uf der andere Site stoh.

Briefkasten der Redaktion.

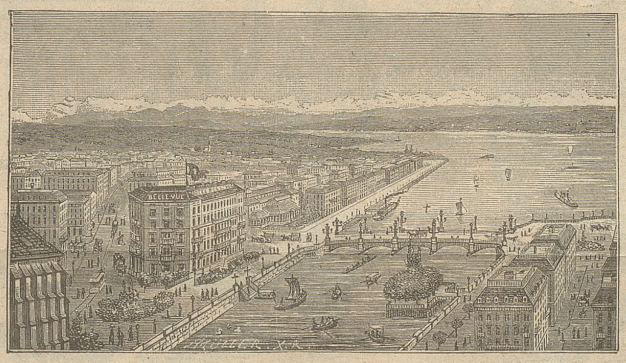
P. C. Am Genfer Schützenfest ist allerlei Lustiges passirt und wenn Sie die Witze und bon mots, die da fielen, sammeln wollen, bieten wir Ihnen gerne Hand dazu. Vielleicht ließe sich dann auch die vorgekommene Uebersetzung einreihen: »Post tenebras lux«, Post und Telegraphen sind Luxus. — **Spatz.** O Sie Glücklicher! und wann beginnen endlich die unsrigen? Wahrscheinlich, wenn die „vier Kerle kommen im Fuhrmannsschritt". — **C. E. i. C.** Der „F. N." meldet, daß der Feller'sche Ballon 600 Kilometer Gas gefaßt habe. Da ist Nichts zu lächeln. Man berechnet das genau, wie die Flugbahn einer Kugel; die Ausströmungsöffnung wird zu 1 mm. Durchmesser angenommen — das ist nämlich die kleinste Oeffnung, durch welche man Gas riechen kann — und so findet sich aus Flugzeit und Ausströmungszeit die Länge des Balloninhaltes. Gehen Sie doch erst in die Sekundarschule, bevor Sie sich über andere Leute lustig machen wollen! — **H. S. i. R.** Leider für letztes Mal verspätet und nun nicht mehr von so großem Interesse. Hoffentlich geht es so auch. Schönen Gruß. — **Orion.** Die Sonnenfinsterniß ist wie gewöhnlich verregnet worden, aber deßhalb mußte der Postbetrieb nicht eingestellt werden. — **H. i. Berl.** Erhalten. Dank. — **N. i. Mail.** Die Anfrage ist schon oft an uns gelangt. — **Ein Ab.** Die Hitze hat in unserer Bundesstadt den Zivilstandsbeamten keinen Eintrag der Heirathen gemacht. Beweis: Es wurden getraut: F. Drück und Elise Schwitz. — **Seebub.** Daß der durchgebrannte Munni in's Polizeiwachtlokal zum Fraumünsteramt rannte, ist wahrscheinlich in Erinnerung vergangener Tage geschehen. Es soll nämlich derjenige sein, der früher immer in Bereitschaft gehalten wurde, die rothe Fahne auf die Hörner zu nehmen. — **B. i. B.** Mit Dank verwendet. — **Löseler.** Muß auf das nächste Mal verschoben werden, zusammt dem Motor. — **G. S.** Unser Zeichner weilt in den Bergen.

Lebens-Elixir,
anerkannt grosse Erfolge,
per Flasche 2 Fr. 80 Cts.
Aug. Brunnhofer-Meder,
115-12 Zollrain, **Aarau.**

Trunksucht.

Dass durch die briefliche Behandlung und unschädlichen Mittel der **Heilanstalt** für **Trunksucht** in **Glarus** Patienten mit und ohne Wissen geheilt wurden, bezeugen: [redacted] F. Dom. Walther, Courchapois G. Krähenbühl, Weid bei [redacted] Schönenwerd Frd. Tschanz, Röthenbach, Bern Frau Simmendingen, Lehrer's, [redacted] Ringingen. Garantie. Halbe Kosten nach Heilung. Zeugnisse, Prospekt, Fragebogen gratis! 121-52
[redacted] Adresse: [redacted]
„Heilanstalt für Trunksucht", Glarus.

Gd Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)
à côté du Pont Neuf **OUVERT TOUTE L'ANNÉE** et du nouveau Quai.
Station on the Gotthard and Arlberg Line. ✻ Station du St-Gothard et de l'Arlberg.



F.-A. POHL, Propriétaire.
Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour.
(66-52) Ascenseur pour tous les étages.

Immer werden
Neue Vervielfältigungs-Apparate
unter allen erdenklichen Namen grossartig ausposaunt.
Wahre Wunder
versprechen dieselben. Wie ein Meteor erscheint jeweils die
Neue Erfindung
um ebenso schnell wieder zu verschwinden. Einzig der Hektograph ist und bleibt seit Jahren der beste und einfachste Vervielfältigungs-Apparat. (73-10)
Prospekte franko und gratis durch
Krebs-Gygax, Schaffhausen.

Rheumatismus.

Seit 25 Jahren litt ich an Rheumatismus, hauptsächlich in Hüften und Kreuz, mit äusserst heftigen Schmerzen. Nachdem alle andere ärztliche Hülfe erfolglos geblieben, wandte ich mich brieflich an Hrn. **Bremicker,** prakt. Arzt in Glarus, welcher mich von dem Uebel vollständig befreite. Behandlung briefl. Unschädl. Mittel! Keine Berufsstörung! Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt! Frau **Kuser.**
Küsnacht, Juni 1886. (103-15)

SPRÜNGLI'S
leicht löslicher reiner
CACAO
Absolute Reinheit.
Vollständigste Löslichkeit.
Stark reduzirter Fettgehalt.
Grösste Ausgiebigkeit.

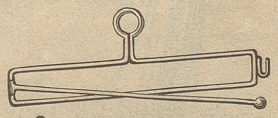
Parasiten-Vertilger
Reben- und Pflanzenspritze.
Wirksamste Bekämpfung
falschen Mehlthaues, Raupen u. anderer Parasiten mit Kupfervitriol-Lösung.

Preis: Solid und elegant gearbeitet, komplet mit Brause, Schlauch- und Tragriemen **40 Fr.**
Franko ab Rüti. — Parthienweise billiger.
— Verpackung extra. —

Bester Zerstäuber für Gewächshäuser.
Bekämpfer der Kartoffelkrankheit.

Verbessertes „System Baumann".
Diesen neuen und anerkannt unübertroffenen Apparat empfiehlt bestens
Robert Sequin, Rüti (Zürich),
Alleiniger Fabrikant und Verkäufer des System Baumann.
— Prospekte gratis. — (122-3)

Keine Falten mehr!
Hosenhalter.



Praktischste Erfindung zur Konservirung der Hosen. Eine Nacht genügt, jede Falte zu entfernen.
Man überzeuge sich durch einen Versuch.
Der Effekt ist ein ganz erstaunlicher!
Preis, fein vernickelt per Stück 1 Fr. 50.
Versandt
nach Auswärts per Nachnahme.
Engros-Verkauf in der Schweiz
nur bei (22-26)
Bachmann - Scotti,
Zürich.